

Voraussetzungen/Rahmenbedingungen für den Festpreis - Brauchwasserwärmepumpe optional mit Mini-Solar inkl. Montage:

Brauchwasserwärmepumpe:

Die Festpreise gelten für den Umbau der Anschlussleitungen für die Brauchwassererwärmung vom vorhandenen Heizkessel zur Brauchwasserwärmepumpe. Folgende Voraussetzungen und Rahmenbedingungen müssen erfüllt:

- Die Anlage ist nur zur Brauchwassererwärmung geeignet. (keine Gebäudebeheizung!)
- Die Ausführung mit 260 Liter Speicher wird empfohlen bei Mehrpersonen-Haushalten (>2 Personen) und bei Vorhandensein einer Badewanne.
- Die Ausführung 260 Liter Speicher bivalent ist notwendig, wenn eine Solarthermie-Anlage mit angeschlossen werden soll.
- Für die Montage der Ausführung mit 260 Liter Speicher ist eine Mindestdeckenhöhe am Aufstellort der Brauchwasserwärmepumpe von 2,20 m erforderlich.
- Der Aufstellort der Brauchwasserwärmepumpe darf nicht weiter als 2 Meter vom bestehenden Heizkessel entfernt sein und muss sich im gleichen Raum wie der Heizkessel befinden!

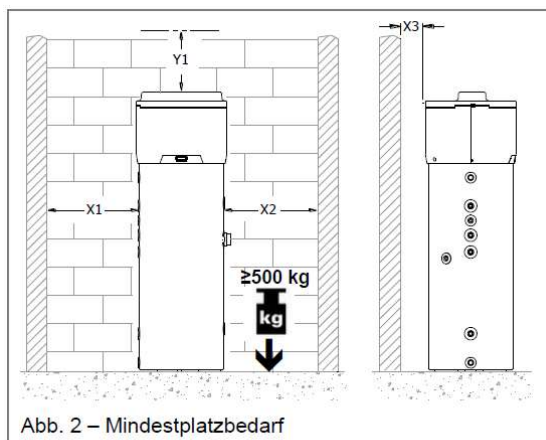
Die Festpreise gelten für den Umbau der Anschlussleitungen für die Brauchwassererwärmung vom vorhandenen Heizkessel zur Brauchwasserwärmepumpe und die weitere Nutzung folgender Teile:

- Kaltwasserzulauf: Schmutzfilter, Druckminderer, event. Enthärtungsanlage, Absperrventil, Sicherheitsventil Entleerung und Druckausdehnungsgefäß
- Zirkulationsleitung: Umwälzpumpe, Rückschlagventil
- Kondensat Leitung: vorhandener Siphon für Kondensat Ablauf

Im Festpreis sind keine Demontagen vorhandener Heizungs- bzw. Speicher-Komponenten enthalten!
Im Festpreis sind keinerlei Wanddurchbrüche enthalten!

Weitere Voraussetzungen:

- Freie 230 V Schuko-Steckdose mit 16 A Absicherung und Fehlerstromschutzschalter direkt am Aufstellort der Brauchwasserwärmepumpe vorhanden.
- Der Aufstellort der Brauchwasserwärmepumpe muss ein Volumen von mehr als 20 m³ haben, trocken, frostsicher und ausreichend belüftet sein.
- Mindestplatzbedarf (siehe Grafik Abb.2)



Model	X1	X2	X3	Y1
	mm	Mm	mm	mm
EKHH2E200AAV3(3)	650	650	200	300
EKHH2E260AAV3(3)				
EKHH2E260PAAV3(3)				

Mini-Solaranlage:

Vor der Bestellung

- Fragen Sie die Bauaufsicht, ob etwas gegen die Montage der Mini-Solaranlage spricht (z. B. wegen Denkmalschutz oder einer Erhaltungssatzung)
- Vergewissern Sie sich, dass im Endstromkreis nicht bereits eine Solaranlage angeschlossen ist.
- Ist der Platz ausreichend für ein bzw. zwei Module? Ein Solarmodul misst ca. 1,70 x 1,00 Meter.
- Ist die Bausubstanz (z.B. Mauerwerk/Fassade oder Bodenplatte) geeignet für die Montage eines Solarmoduls? Ein Modul wiegt ca. 18 kg.
- Ist eine Schuko-Steckdose max. 5 Meter von der Anlage entfernt, die man als Energiesteckdose umbauen und dort die Mini-Solaranlage anschließen kann?
- Die Solarmodule dürfen nicht mehr als 4 Meter über dem Boden an einer Fassade montiert werden.
- Ein Montagesystem für die Wand- bzw. Bodenmontage ist enthalten. (nicht für die Dachmontage geeignet)

Bevor wir mit der Montage der Mini-Solaranlage beginnen können, denken Sie noch an Folgendes:

- Melden Sie Ihre Mini-Solaranlage bei Ihrem Stromnetzbetreiber an und klären Sie mit ihm, ob Sie den geeigneten Stromzähler dafür haben. Viele Netzbetreiber fordern einen Zwei-Richtungs-Zähler.

Nach der Inbetriebnahme

- Wenn wir Ihre neue Mini-Solaranlage erfolgreich in Betrieb genommen haben, müssen Sie die Anlage im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur bis spätestens einen Monat nach Inbetriebnahme registrieren:
www.marktstammdatenregister.de/MaStR/Assistent/AuswahlAssistent

Bitte beachten Sie:

Sollten die Voraussetzungen für das Festpreisangebot nicht gegeben sein, können wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot erstellen. Fragen Sie bitte nach unter 0800 / 4747480.

Sollten Sie diese Voraussetzungen bestätigen und der Handwerker stellt vor Ort fest, dass diese nicht zutreffen, entstehen Ihnen Mehrkosten gegenüber dem Festpreis in Höhe der zusätzlich entstandenen Unkosten!